

Gemeinde Brand



12. ordentliche Gemeindevertretungssitzung, 07.03.2022

Tagesordnungspunkte

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der 11. GV-Sitzung vom 20.12.2021
3. Update Bergbahnen Winter und mittelfristige Projektplanung
4. Stand Nahversorgerprojekt und Diskussion weiterer Schritte (Gast Herbert Meyer)
5. Feuerwehrbudget – Langfristplanung (FW Kommandant & Stellvertreter)
6. Regionalentwicklung Vorarlberg (RegioV) Beschlussfassung Förderperiode 23 - 27
7. Verordnung der Gemeinde Brand über ein Parkverbot beim Sozialzentrum Gufer 53
8. Verordnung der Gemeinde Brand über ein Halte- und Parkverbot beim Vereinshaus Gufer 59
9. Berichte & Allfälliges
10. Nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt

Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit



2. Niederschrift

Genehmigung der Niederschrift der 11. GV-Sitzung vom 20.12.2021



3. Update Bergbahnen Winter und mittelfristige Projektplanung (AR Michael Domig)



- ⇒ Umsatzplanung -20 % von normalem Geschäftsjahr (20/21 mit 9,3 Mio. €)
- ⇒ Voraussichtliches Ergebnis bei 8,3 Mio. € (ca. – 11 %)
- ⇒ Gründe:
 - extrem starker Sommer, vor allem getrieben durch Biken;
 - Tagesgast-Umsatz hat zugenommen → Effekt von letzter „Einheimischen-Saison“?

Brandnertal
Vorarlberg





10EUB BÜRSEBERGBAHN

+

10EUB LOISCHKOPFBahn INKL. BETRIEBSOBJEKT

ERSATZ

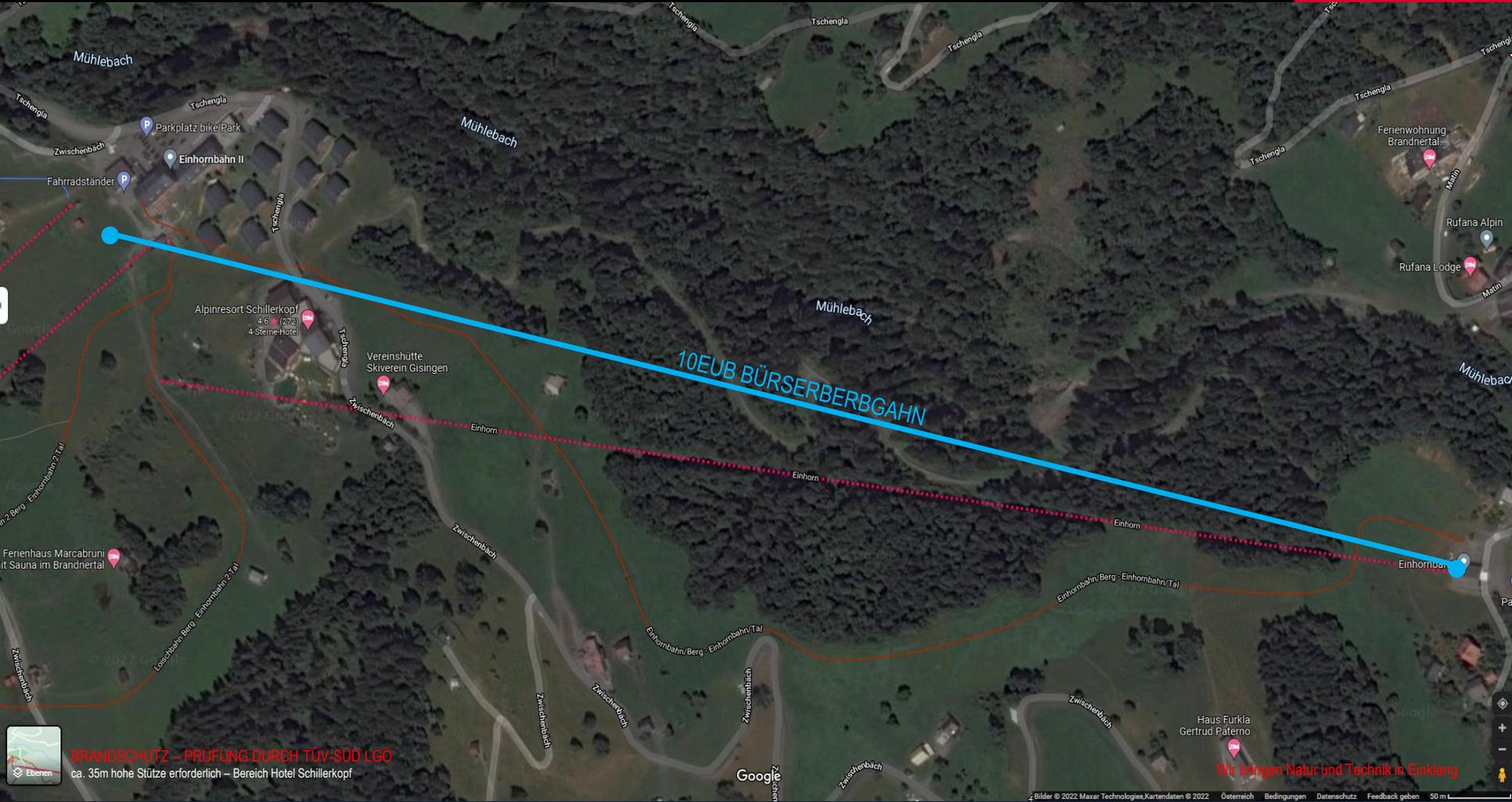
2SL EINHORNBAHN-I – 4SL EINHORNBAHN-II – 2SL LOISCHKOPFBahn – 2SCHL TSCHENGLALIFT

Projektvorstellung | 25.02.2022



BESTANDSANLAGEN

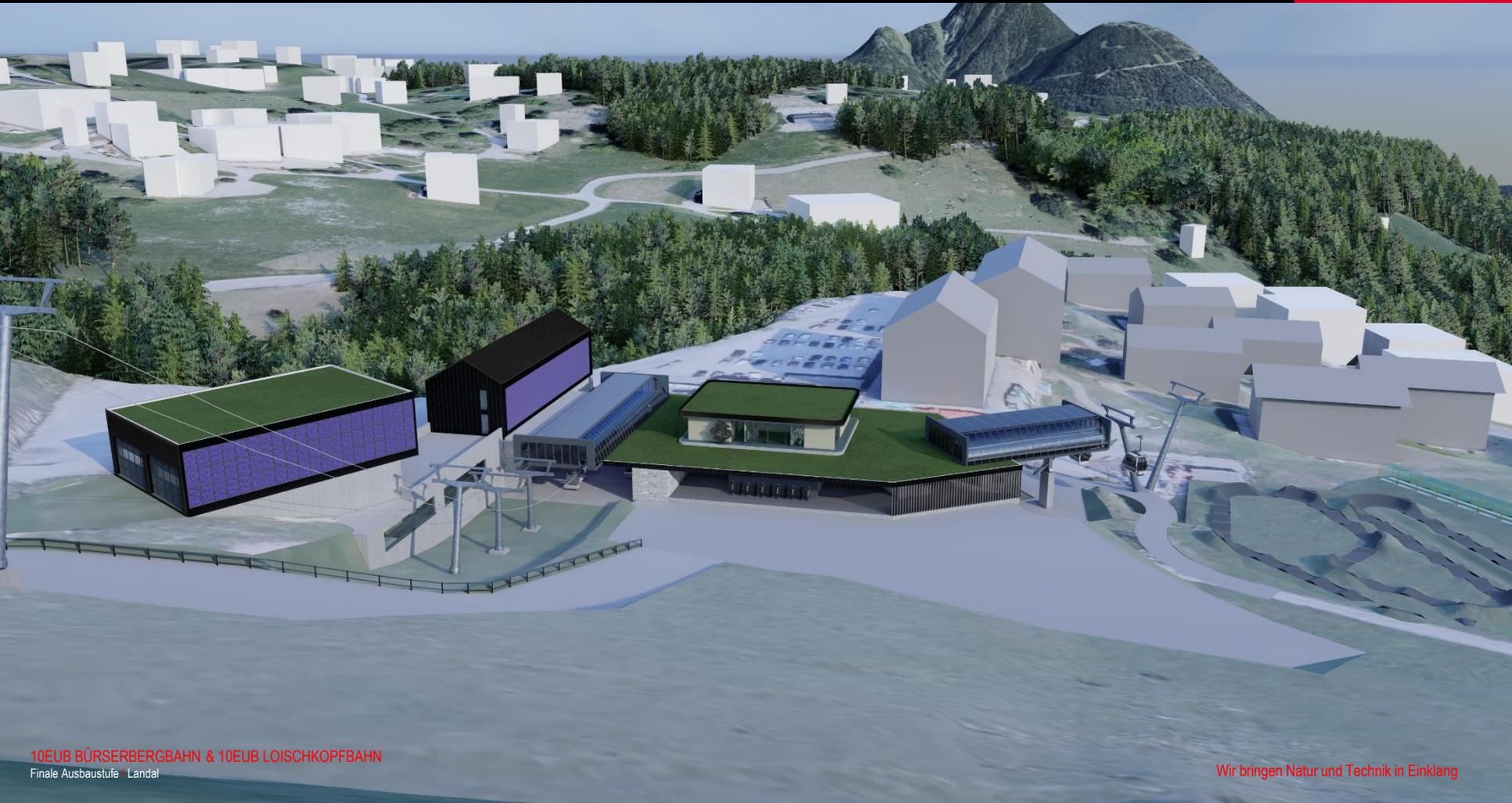


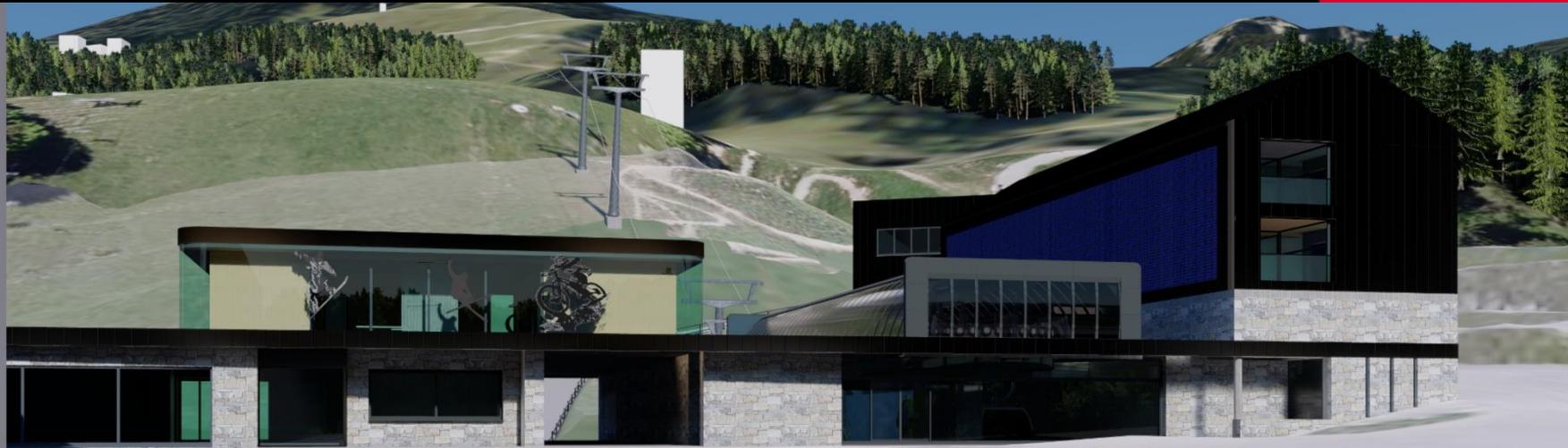


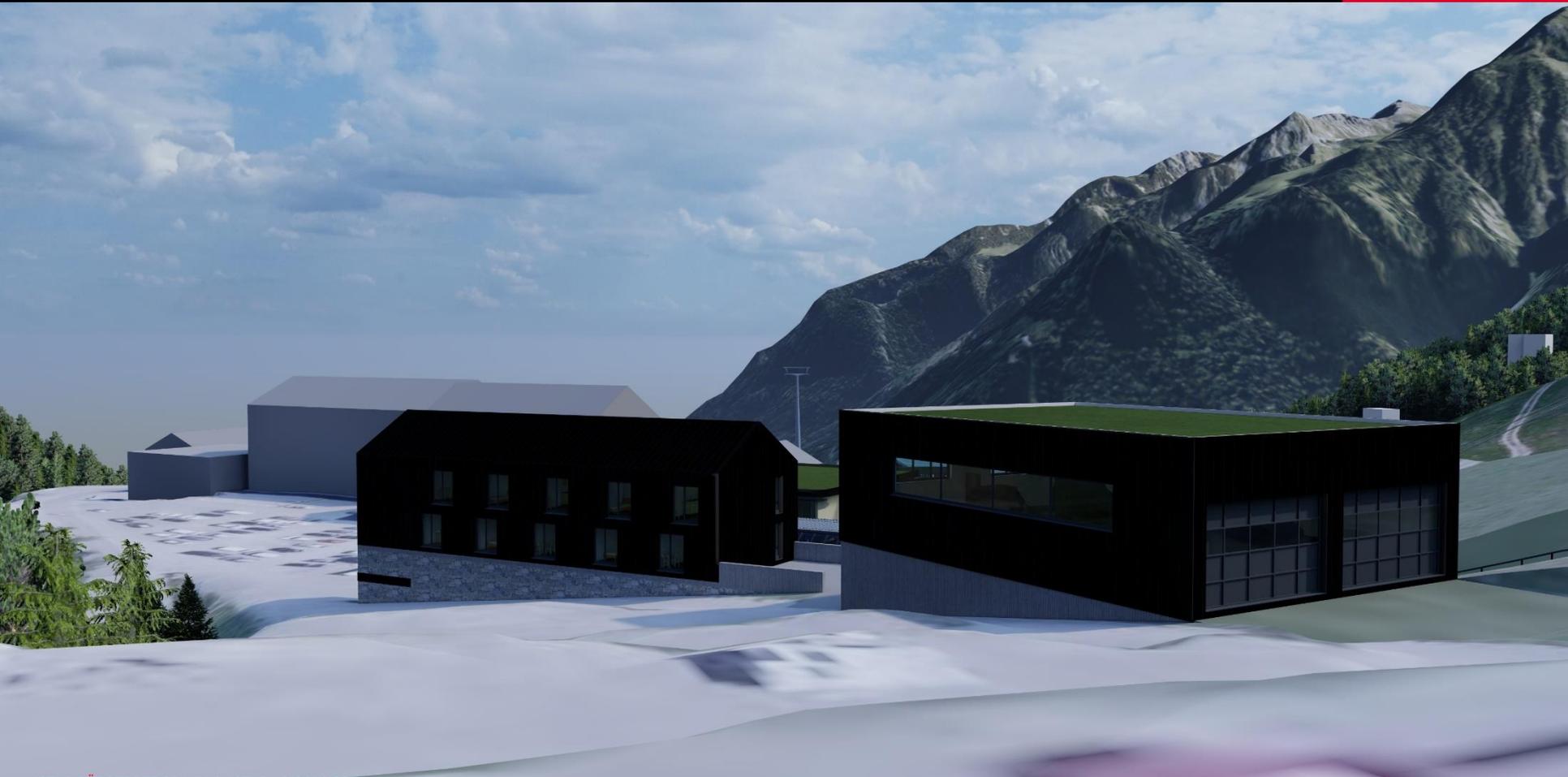
10EUB BÜRSEBERGBAHN

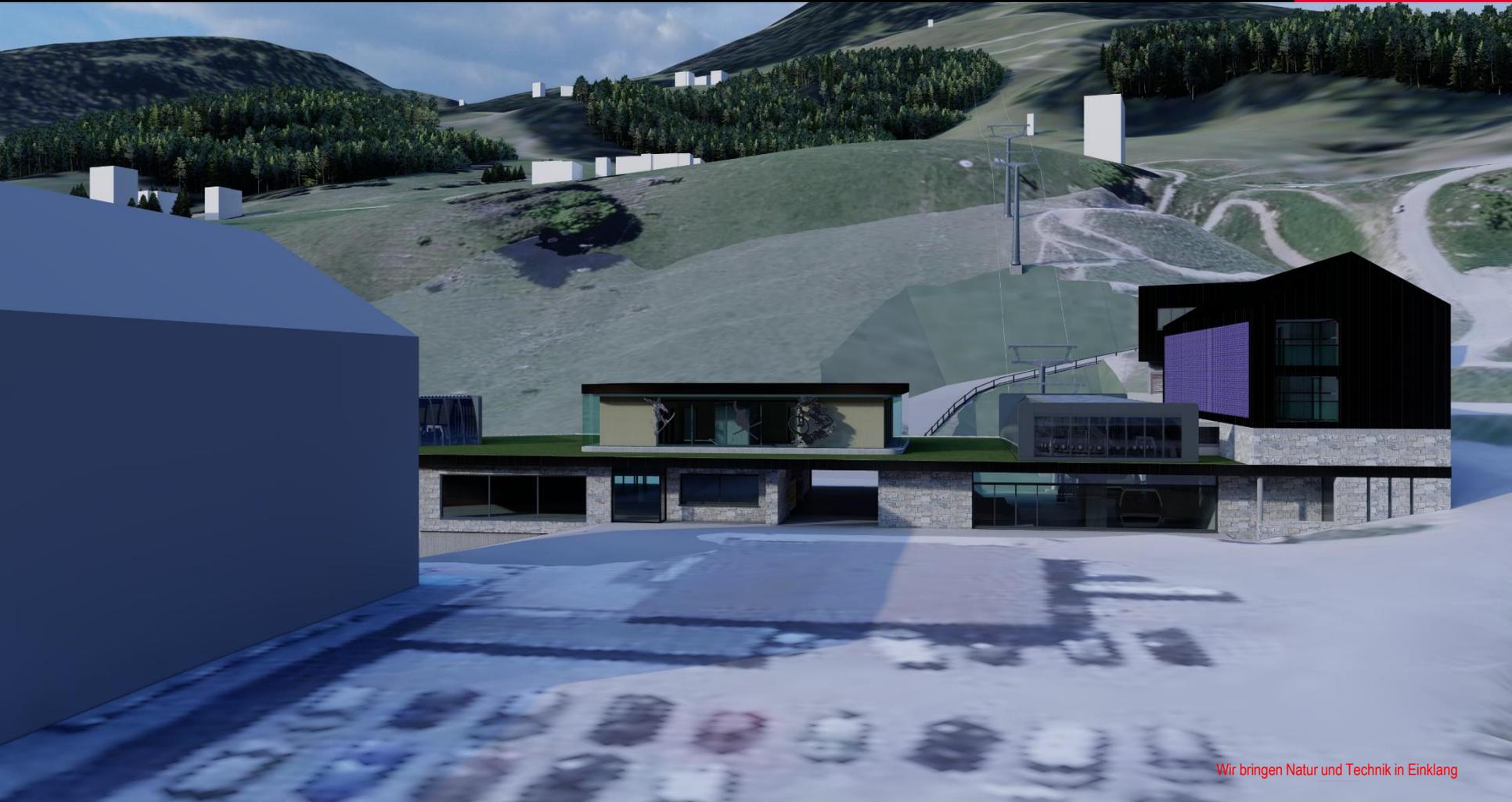
BRANDSCHUTZ – PRÜFUNG DURCH TÜV-SÜD LGÖ
ca. 35m hohe Stütze erforderlich – Bereich Hotel Schillerkopf

Wir bringen Natur und Technik in Einklang













4. Stand Nahversorgerprojekt & Diskussion nächste Schritte (Gast Herbert Meyer)



- ⇒ **Frühjahr 2021 Standortanalyse durch die Agentur Standort&Markt → Umsatzpotential je nach Größe zw. 900K und 1,5 Mio. €**
- ⇒ **Auf Basis der Studie Aufnahme von Gesprächen mit M-Preis und SPAR**
 - **Lage entscheidend für Einzelhandel**
 - **Größe entscheidend (min 200m², ideal 300 bis 400m² inkl. Lagerflächen)**
- ⇒ **Gespräche haben sich verzögert (Corona / LOI Ausarbeitung und Nichtunterschrift)**
- ⇒ **Wiederaufnahme der Gespräche mit Jänner '22**
- ⇒ **Termine Ende März**





Allgemeine Vorbemerkungen:

- **Gemeinde Brand bekennt sich zu den Einsatzorganisationen**
- **Totschlagargument Sicherheitsrelevant → letztlich eine Risikoabschätzung**
- **„Amerikanische Verhältnisse“: keine Eigenverantwortung mehr**
- **Budgetdisziplin mit öffentlichen Geldern**
 - Detailliertheit / max. Budgetausschöpfung / Langfristplanung
- **Mitgliederschwund / Nachwuchsprobleme bei Vereinen**
- **Allg. zu wenig Synergien / Kooperationen / Verwaltungsgemeinschaften**
- **Angespannte Budgetsituation zumindest die nächsten 5 Jahr**





Ortsfeuerwehr Brand

Budgetplanung

Agenda

- Fuhrpark Ortsfeuerwehr Brand
- kurzfristige Budgetplanung
- mittelfristige Budgetplanung
- langfristige Budgetplanung



Fuhrpark Ortsfeuerwehr Brand



- Tanklöschfahrzeug – TLF 2000
 - Anschaffungsdatum 1992
 - Ersatzbeschaffung lt. LFV 2017
- Löschfahrzeug mit Container – LF-C
 - Anschaffungsdatum 2021
 - Ersatzbeschaffung lt. LFV 2047
- Mannschaftstransportfahrzeug – MTF-A
 - Anschaffungsdatum 2005
 - Ersatzbeschaffung lt. LFV 2025
- Kleinlöschfahrzeug – KLF
 - Anschaffungsdatum 1970
 - Ersatzbeschaffung lt. LFV 1995 > LF-C
- TS Anhänger
 - Anschaffungsdatum 1989



Fuhrpark Ortsfeuerwehr Brand



Ersatzbeschaffung Zeitplan

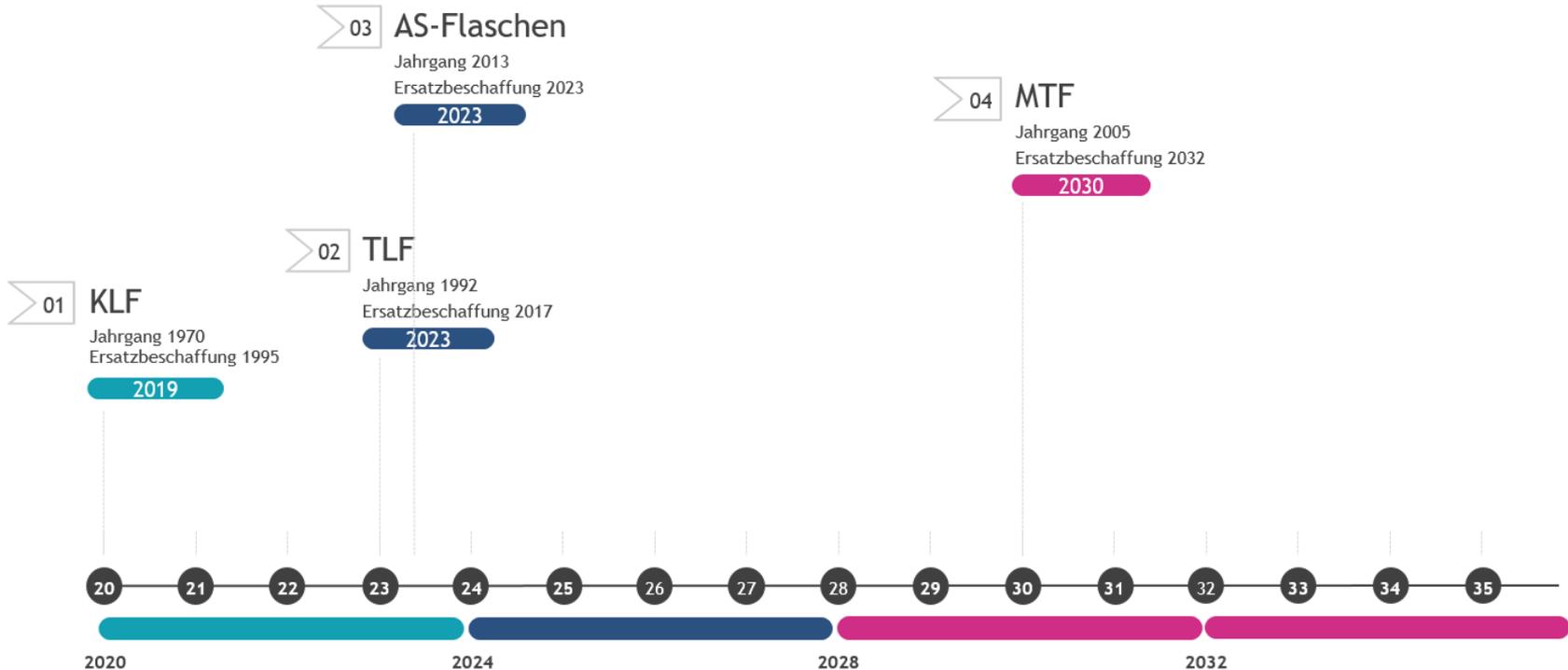
Die Nutzungsdauer von Fahrzeugen bis neuerlich ein Förderantrag gestellt werden kann liegt bei

- Mindestens 20 Jahre für Fahrzeuge unter 5,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht
- Mindestens 25 Jahre für Fahrzeuge über 5,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht

Die tatsächliche Verwendungsdauer bis zur Ersatzbeschaffung der Fahrzeuge in Vorarlberg beträgt laut statistischer Auswertung

- 27,1 Jahre für Fahrzeuge unter 5,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht
- 33,2 Jahre für Fahrzeuge über 5,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht

Ersatzbeschaffung Zeitplan



operative Budgetplanung



Jahresbudget von ca. € 25.000,- bis € 35.000,-

Budgetposten:

- Anschaffung Löschgeräte, geringwertige Güter
- Instandhaltung Gebäude
- Instandhaltung Fahrzeuge
- Instandhaltung Ausrüstung
- Betriebskosten (Gebäude, Fahrzeuge)
- Verdienstentgang, Schulung

mittelfristige Budgetplanung (2-5 Jahre)



Budgetposten (Stand 01.03.2022)

- Ersatzbeschaffung Atemschutz (Atemschutzflaschen – ca. € 5000,-)
- Ersatzbeschaffung TLF im Jahr 2023
 - Anschaffungskosten von ca. € inkl. MwSt. 485.000,-
 - Vergleichbares TLF – OF Laterns
 - Förderungen
 - » 35% Fond Landesfeuerwehrverband
 - » 20% Fond Infrastruktur
 - » € 110.000,- Fond Tunnel-Portalförderung
 - Reparatur TLF von ca. € inkl. MwSt. € 25.000,- > Verschiebung EB eventuell um weitere 3 Jahre

langfristige Budgetplanung (5-10 Jahre)



Budgetposten (Stand 01.03.2022)

- Ersatzbeschaffung MTF im Jahr 2030
 - Anschaffungskosten von ca. € inkl. MwSt. 80.000,-
 - Förderungen
 - » 35% Fond Landesfeuerwehrverband
 - » 20% Fond Infrastruktur

6. Regionalentwicklung Vorarlberg (RegioV) Beschlussfassung Förderperiode 23 -27

Vorbemerkungen:

- RegioV: Strukturförderprogramm der Europäischen Union
- Mitgliedsdiskussion im Vorfeld
- Förderschwerpunkte:
 - lokale Wertschöpfung
 - Nachhaltigkeit: natürliche Ressourcen & kulturelles Erbe
 - Gemeinwohl: Strukturen und Funktionen



LES2020 „Lebendige Dörfer“

1. (WS) Wertschöpfung Land und Forstwirtschaft Ausbau der lokalen Öko-Ernährungswirtschaft 01 Entwicklung neuer Betriebsformen im Umfeld der Öko-Land-Ernährungswirtschaft begleiten 02 Intensivierung regionaler Wirtschaftskreisläufe, neue Kooperationen, bestehende Labels nutzen Tourismus, Erholungsraum Steigerung der Authentizität im Erholungsraum 03 Nachhaltige Erschließung von Naherholungsgebieten organisieren 04 Bewusstsein für regional authentisches Handeln steigern Wirtschaft, Gewerbe, KMU, EPU Lokales Wirtschaften stärken 05 Nachhaltiges Handeln und Wirtschaften vermehren 06 Regionale Kooperationen stärken 07 Verbesserte Rahmenbedingungen für GründerInnen Milieu schaffen Energieproduktion Produktion EE und Effizienzmaßnahmen durch Bürgerengagement ausbauen 08 Erneuerbare Ressourcen besser nutzen, zu Effizienzmaßnahmen mobilisieren 09 Bürger zu Investitionen in die Energieerzeugung, -effizienz und CO2 reduzierter Mobilität bewegen	2. (NH) Nachhaltigkeit: Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe Natur- und Ökosysteme Wissen zur Ökosystemleistung verbreiten 01 Gezielte Auseinandersetzung mit der Ökosystemleistung führen 02 Wissen zu Chancen und Risiken des Klimawandels vermitteln Kultur Kulturelles Erbe durch Nutzung schützen 03 Lokales Natur- und Kulturgut zur Erhaltung erlebbar gestalten 04 Alte Bausubstanz in Dorfkernen kreativ nutzen Handwerk Image lokaler Kleinbetriebe stärken 05 Synergien zwischen Kultur und Unternehmertum entwickeln	3. (GW) Gemeinwohl: Strukturen und Funktionen Dienstleistungen Vielfalt in den Dörfern steigern 01 Dörfer für junge Familien attraktiv gestalten 02 Geeignete Rahmenbedingungen für eine organisierte Zuwanderung schaffen 03 Strukturen für gesellschaftliches, soziales Engagement ausbauen Nahversorgung Innovative Nahversorgung entwickeln 04 Konzepte neuer Wohnqualität und "Shared Space" Ansätze beispielgebend erarbeiten 05 Modelle der Wohnsprengelnahversorgung schaffen Regionales Lernen und Beteiligungskultur Sozialkapital steigern 06 Gesellschaftliches Lernen fördern 07 Wissen zur Gesundheitsprävention vermitteln und beispielgebend Maßnahmen umsetzen
--	---	--

Entwicklungsschwerpunkte

- 1 Regionale Wirtschaftskreisläufe (Ernährungswirtschaft, Dienstleistung, Handwerk, Energie) intensivieren und bestehende Kooperationen stärken
- 2 Lokales Natur- und Kulturgut zum Erhalt erlebbar gestalten und alte Bausubstanz in den Dörfern kreativ nutzen
- 3 Gute Rahmenbedingungen für eine Zuwanderung an Fachkräften und jungen Familien schaffen und für soziales Engagement mobilisieren



6. Regionalentwicklung Vorarlber (RegioV) Beschlussfassung Förderperiode 23 -27

Gemeindevertretungsbeschluss zur Mitgliedschaft im Verein Regionalentwicklung Vorarlberg, für die EU-Förderperiode 2023 – 2027 (Ausfinanzierung bis 2029) im Rahmen der LEADER –Bewerbung

Die Gemeinde beschließt laut **Gemeindevertretungsbeschluss vom tt.mm.2022** die Verlängerung ihrer Mitgliedschaft beim Verein Regionalentwicklung Vorarlberg (ZVR: 095339443) für die „EU-Förderperiode 2023 – 2027“ bis 31.12.2029 vorbehaltlich einer positiven Bewerbung um den LEADER Status im Rahmen der diesbezüglichen Ausschreibung des Ministeriums für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus.

Die Gemeinde verpflichtet sich zur Aufbringung des festgesetzten Eigenmittelanteils für das LAG-Management entsprechend dem Finanzplan der lokalen Entwicklungsstrategie für die gesamte Förderperiode, das ist vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2029 (die aktuelle Mitgliedschaft läuft bis zum 31.12.2023).

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 1 € netto zzgl. 20% MwSt. pro EinwohnerIn und Jahr (jeweils gem. Verwaltungszählung Land Vorarlberg – Jahresdurchschnitt des Vorjahres).

⇒ **Antrag auf Beschlussfassung für Mitgliedschaft RegioV 23 - 27**



7. Verordnung der Gemeinde Brand über ein Parkverbot Sozialzentrum Gufer 53

§ 1

Auf dem gesamten Vorplatz des Sozialzentrums Gufer 53 in Brand wird ein Parkverbot mit der Zusatztafel „ausgenommen Besucher Sozialzentrum“ verordnet.

Ein Lageplan des besagten Bereiches bildet einen Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2

Diese Verordnung tritt gemäß § 44 Abs. 1 StVo 1960 mit der Anbringung der entsprechenden Vorschriftenzeichen gemäß § 52 lit. A Z. 13b StVO 1960 „Parken verboten“ sowie der Zusatztafel „ausgenommen Besucher Sozialzentrum“ in dem dafür vorgesehenen Bereich in Kraft.

⇒ **Antrag auf Beschlussfassung für das Parkverbot Sozialzentrum Gufer 53**



7. Verordnung der Gemeinde Brand über ein Halte- und Parkverbot beim Vereinshaus Brand Gufer 59

§ 1

Auf dem gesamten Vorplatz des Vereinshauses in Brand wird ein Halte- und Parkverbot verordnet. Auf den Parkplätzen beim Vereinshaus wird ein Park- und Halteverbot mit der Zusatztafel „ausgenommen Vereinsmitglieder“ verordnet. Zudem wird im Bereich des Bauhofes ein Park- und Halteverbot für den gesamten Bereich verordnet.

Ein Lageplan der besagten Bereiche bildet einen Bestandteil dieser Verordnung.

§ 2

Diese Verordnung tritt gemäß § 44 Abs. 1 StVo 1960 mit der Anbringung der entsprechenden Vorschriftenzeichen gemäß § 52 lit. A Z. 13b StVO 1960 „Halten und Parken verboten“ sowie der Zusatztafel „ausgenommen Vereinsmitglieder“ in dem dafür vorgesehenen Bereich in Kraft.

⇒ **Antrag auf Beschlussfassung Halte- und Parkverbot Gufer 59**



3. Berichte & Allfälliges:

Gemeindevorstand:

- **Genehmigung der Verhandlungsaufnahme Ankauf Gst. 900/2 Kevin Dietiker**

Sonstiges:

- **Kenntnisnahme der Gebarungskontrolle zum Voranschlag `22:**



3. Berichte & Allfälliges:

Sonstiges:

- **Kenntnisnahme der Gebarungskontrolle zum Voranschlag `22:**

Die Finanzlage Ihrer Gemeinde ist beurteilt auf der Basis der Voranschlagsansätze 2022 und der Finanzlageberechnung äußerst angespannt. Die Abteilung Gebarungskontrolle (IIIc) empfiehlt daher, weitere Konsolidierungsmaßnahmen in die Wege zu leiten, um die Genehmigungsfähigkeit Ihrer Vorhaben auch zukünftig zu gewährleisten (vgl. § 91 Abs. 2 GG). Es sind jedenfalls alle Anstrengungen zu unternehmen, um zumindest mittelfristig die laufenden Aufwendungen einschließlich des Schuldendienstes wieder durch laufende Erträge bedecken zu können.

Die Umsetzung der im Voranschlag 2022 und die Planung allfälliger zukünftiger Investitionen und deren Finanzierung müssen daher unter Berücksichtigung der eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten erfolgen. Bei Vorhaben mit größeren finanziellen Auswirkungen (bspw. Bauprojekte, kostenintensive Anschaffungen) empfehlen wir nachdrücklich, bereits in der Projektvorplanungsphase mit der Aufsichtsbehörde Kontakt aufzunehmen.



3. Berichte & Allfälliges:

Sonstiges:

- **Renovierung Gemeindewohnung Sozialzentrum: neue Küche € 4.650,- + MwSt. inkl. Geräte, einzelne Zimmer Laminat, Ausmalen etc.**
- **Vorabinformation Bauausschuss / Bauvorhaben:**
 - **Brandnerhof (Umbau Gastraum, Appartements und Personalräumlichkeiten)**
 - **WSV Novels Umbau Skihütte (Dachanhebung, Fassadendämmung etc.)**
 - **Kontour: noch keine neuen Planeinreichungen**
 - **Gewerbliches Hotelprojekt Gst. 1048/3 Andi Bampi**
 - **Projekt Roland Nesler / Werner Meyer**
 - **Stallung & Reitplatz Walliserhof GmbH**
 - **Endabnahme Vereinshaus → Mängelbehebung Gutachtennachreichung bis Ende März → in Folge Förderendabrechnung**



3. Berichte & Allfälliges:

Sonstiges:

• Baustart Kraftwerk Theodul II

Kennwerte der Kraftwerksanlage:

Konsenswassermenge:	1.000 l/s
Höhe der Wasserfassung (Regelniveau):	ca. 1.192 m ü.A.
Höhe der Turbinenachse:	ca. 1.045 m ü.A.
Bruttofallhöhe:	ca. 147 m
Druckrohrleitung:	Länge ca. 1.600 lfm, DN 700 mm, Druckstufe PN 25
Maschine:	Pelton-Turbine
Max. elektr. Anschlussleistung:	ca. 1.230 kW (die Engpassleistung)
Mittleres Jahresarbeitsvermögen:	ca. 3,78 GWh

Bauablauf:

- Beginn der Bautätigkeit mit Anfang März bei bestehenden Kraftwerksgebäude
- Beginn der Bautätigkeit zweite Märzhälfte bei der Wasserfassung oberhalb des Kesselfalls
- Ab April Grabungsarbeiten und Rohrverlegungen Kraftwerkshaus mit Alvierquerung durch Müller`s Au bis zur Abzweigung Wanderweg Kesselfall
- Über den Sommer wird von der Quellfassung mehrheitlich entlang des bestehenden Wanderwegs die Grabungsarbeiten Richtung Tal stattfinden
- Fertigstellung der Hoch- und Tiefbauarbeiten Spätherbst 2022
- Bis Februar 23 maschineller, elektronischer Ausbau, Steuerungstechnik, Abnahmeprüfungen etc.
- Februar 23 Inbetriebnahme

- ⇒ **Mitverlegung einer zusätzlichen Leerverrohrung für illwerke vkw für zukünftige Projekte (Talstation, LÜW, aber auch für Alpe)**
- ⇒ **Vertrag zwischen Gemeinde und illwerke bzgl. Kostenweitergabe, Schad- und Klagloshaltung, behördliche Zuständigkeit bei Inbetriebnahme inkl. Grundtümereinigung)**



9. Berichte & Allfälliges:

Sonstiges:

- **Termin und Diskussion bzgl. Möglichkeiten im Rahmen des EAG für EEGs (erneuerbare Energiegemeinschaften)**
- **Termin Lampert & Land für Ausarbeitung 10 Jahresplan Glasfaserausbau Gemeinde Brand → Neuverhandlung Verträge**
- **Strukturprozess Vorarlberg SÜD: politische Zustimmung für Beauftragung im Lead der Stadt Bludenz & Mitarbeit (→ Kostenanteil € 300,-)**
- **Alvierbad Sanierungslösung und Plan → Details nächste Generalversammlung Tourismus GmbH**
- **REP: Termin Spielmann/PlanAlp und Wildbach wegen Gefahrenzonen → Infos werden in REP eingearbeitet mit Ziel Endentwurf Ende April**



9. Allfälliges



